

DIN EN 16712-4



ICS 13.220.10

**Tragbare Geräte zum Ausbringen von Löschmitteln, die mit
Feuerlöschpumpen gefördert werden –
Tragbare Schaumgeräte –
Teil 4: Leichtschaum-Generatoren PN 16;
Deutsche Fassung EN 16712-4:2018**

Portable equipment for projecting extinguishing agents supplied by firefighting pumps –
Portable foam equipment –
Part 4: High expansion foam generators PN 16;
German version EN 16712-4:2018

Équipement portable de projection d'agents d'extinction alimenté par des pompes à usage
incendie –
Équipements mousse portables –
Partie 4: Générateurs de mousse PN 16 haut foisonnement;
Version allemande EN 16712-4:2018

Gesamtumfang 21 Seiten

DIN-Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 16712-4:2018) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 192 „Ausrüstung für die Feuerwehr“ erarbeitet, dessen Sekretariat von BSI (Vereinigtes Königreich) gehalten wird.

Die Mitarbeit von DIN beim Europäischen Komitee für Normung (CEN) wird für den Bereich der Arbeitsgruppe CEN/TC 192/WG 8 „Tragbare Ausrüstung zum Ausbringen von durch Feuerlöschpumpen geförderte Löschmittel“ über den Arbeitsausschuss NA 031-04-04 AA „Schläuche und Armaturen“ im DIN-Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW) wahrgenommen.

Leichtschaum-Generatoren dienen der Erzeugung von Leichtschaum mit hoher Verschäumungszahl als Löschmittel zur Brandbekämpfung.

Leichtschaum-Generatoren waren in Deutschland bisher nicht genormt.

Deutsche Fassung

Tragbare Geräte zum Ausbringen von Löschmitteln,
die mit Feuerlöschpumpen gefördert werden —
Tragbare Schaumgeräte —
Teil 4: Leichtschaum-Generatoren PN 16

Portable equipment for projecting extinguishing agents
supplied by firefighting pumps —
Portable foam equipment —
Part 4: High expansion foam generators PN16

Equipelement portable de projection d'agents d'extinction
alimenté par des pompes à usage incendie —
Equipements mousse portables —
Partie 4: Générateurs de mousse PN 16 haut
foisonnement

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 16. April 2018 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC-Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort.....	4
Einleitung	5
1 Anwendungsbereich.....	6
2 Normative Verweisungen	6
3 Begriffe	7
4 Bezeichnung.....	8
5 Werkstoffe und Bauteile	9
5.1 Werkstoffe	9
5.2 Bauteile.....	9
6 Sicherheitstechnische Anforderungen und/oder Schutz- /Risikoreduzierungsmaßnahmen und Verifizierung.....	9
6.1 Allgemeines.....	9
6.2 Mechanische Gefährdung	10
6.2.1 Bewegliche Teile.....	10
6.2.2 Stabilität.....	10
6.2.3 Handhabung.....	10
7 Leistungsanforderungen und Verifizierung	10
7.1 Allgemeines.....	10
7.2 Maße, Masse und Volumenstrom.....	11
7.3 Verschäumungszahl	11
7.4 Haltbarkeit	11
8 Benutzerinformation	12
8.1 Betriebsanleitung und Instandhaltungshandbuch	12
8.1.1 Allgemeines.....	12
8.1.2 Signale und Signalgeber.....	12
8.1.3 Betriebsanleitung.....	12
8.1.4 Instandhaltungshandbuch	13
8.2 Kennzeichnung	13
Anhang A (informativ) Alternative Anwendungen des Schaumerzeugers.....	14
Anhang B (informativ) Annahmeprüfung bei Lieferung	15
Anhang C (normativ) Datenblatt zu Leichtschaum-Generatoren.....	16
C.1 Allgemeines.....	16
C.2 Allgemeine Daten	16
C.3 Anforderungen.....	16
C.4 Optionale Zusatzdaten (keine Anforderungen)	16
C.5 Daten zertifiziert durch:	16
Anhang D (informativ) Beispiel für ein vollständig ausgefülltes Datenblatt für Leichtschaum-Generatoren	17
D.1 Allgemeine Daten	17
D.2 Anforderungen.....	17
D.3 Optionale Zusatzdaten (keine Anforderungen)	17
D.4 Daten zertifiziert durch:	17

Anhang ZA (informativ) Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den grundlegenden Anforderungen der abzudeckenden Richtlinie 2006/42/EG.....	18
Literaturhinweise	19

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (EN 16712-4:2018) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 192 „Ausrüstung für die Feuerwehr“ erarbeitet, dessen Sekretariat von BSI gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Februar 2019, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Februar 2019 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument wurde im Rahmen eines Mandats erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EU-Richtlinien.

Zum Zusammenhang mit EU-Richtlinien siehe informativen Anhang ZA, der Bestandteil dieses Dokuments ist.

EN 16712 besteht aus den folgenden Teilen:

- *Tragbare Geräte zum Ausbringen von Löschmitteln, die mit Feuerlöschpumpen gefördert werden — Tragbare Schaumgeräte — Teil 1: Zumischer PN 16*
- *Tragbare Geräte zum Ausbringen von Löschmitteln, die mit Feuerlöschpumpen gefördert werden — Tragbare Schaumgeräte — Teil 2: Ansaugschlauch*
- *Tragbare Geräte zum Ausbringen von Löschmitteln, die mit Feuerlöschpumpen gefördert werden — Tragbare Schaumgeräte — Teil 3: Schwer- und Mittelschaumrohre PN 16*
- *Tragbare Geräte zum Ausbringen von Löschmitteln, die mit Feuerlöschpumpen gefördert werden — Tragbare Schaumgeräte — Teil 4: Leichtschaum-Generatoren PN 16*

Entsprechend der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

Einleitung

Dieses Dokument ist eine Typ-C-Norm wie in EN ISO 12100 angegeben.

Dieses Dokument ist insbesondere für die folgenden interessierten Kreise von Relevanz, die die Marktakteure in Hinblick auf die Sicherheit von Maschinen repräsentieren:

- Maschinenhersteller (kleine, mittlere und große Unternehmen);
- Organisationen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes (Gesetzgeber, Unfallversicherungen, Marktaufsicht usw.).

Andere interessierte Kreise können durch das in diesem Dokument (durch die oben genannten interessierten Kreise) festgeschriebene Sicherheitsniveau betroffen sein. Es handelt sich dabei um:

- Maschinenanwender/Arbeitgeber (kleine, mittlere und große Unternehmen);
- Maschinenanwender/Arbeitnehmer (z. B. Gewerkschaften, Organisationen für Personen mit spezifischen Bedürfnissen);
- Dienstleistungsanbieter, z. B. für die Wartung (kleine, mittlere und große Unternehmen);
- Verbraucher (falls die behandelten Maschinen für die Nutzung durch Verbraucher bestimmt sind).

Den oben genannten interessierten Kreisen wurde die Möglichkeit eingeräumt, sich an der Erarbeitung dieses Dokuments zu beteiligen.

Auf die betreffenden Maschinen und die behandelten Gefährdungen, Gefährdungssituationen und Gefährdungsereignisse wird im Anwendungsbereich dieses Dokumentes hingewiesen.

Für Maschinen, die nach den Anforderungen dieser Typ-C-Norm konzipiert und gebaut worden sind, gilt: Wenn die Anforderungen in dieser Typ-C-Norm von den Anforderungen in Typ-A- oder Typ-B-Normen abweichen, haben die Anforderungen dieser Typ-C-Norm Vorrang gegenüber den Anforderungen der anderen Normen.